



Kompetenz für Auf- und Umbauten: Nissan auf der IAA Nutzfahrzeuge 2018

- **Nissan demonstriert Know-how in Sachen maßgeschneiderte Umbauten**
- **Pick-up Navara als rollendes Weltraum-Observatorium**
- **Navara N-Guard: Das robuste und exklusive Topmodell**

19. September 2018. Pick-up-Festival in Hannover: Auf der IAA Nutzfahrzeuge (20. bis 27. September 2018) präsentiert Nissan den Navara als Dark Sky Concept und in der neuen Ausstattungslinie N-Guard. Das Unternehmen unterstreicht damit seine Kompetenz, maßgeschneiderte Lösungen anzubieten und die individuellen Bedürfnisse von Gewerbekunden zu erfüllen. Im Segment der leichten Nutzfahrzeuge ist der Absatz von Umbauten in den vergangenen drei Jahren um 300 Prozent gestiegen.

Im Mittelpunkt des Nissan Messeauftritts steht der Navara Dark Sky Concept, den der japanische Hersteller in Zusammenarbeit mit der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) entwickelt hat. Bei dem Konzeptfahrzeug, das mit einer weiterentwickelten Variante des Nissan Fahrerassistenzsystems ProPILOT ausgerüstet ist, handelt es sich um ein mobiles Weltraum-Observatorium: Auf einem speziellen Anhänger befindet sich ein Hochleistungs-Teleskop von PlaneWave, das dank der enormen Zugkraft des Navara an entlegene Orte transportiert werden kann. Schließlich garantiert ein dunkler Himmel die besten Bedingungen zum Beobachten der Sterne.

Premiere feiert außerdem der Nissan Navara N-Guard: eine besonders robuste und attraktive Version des Pick-ups mit einer Reihe von speziellen Design-Merkmalen außen und innen. Inspiriert ist die Ausstattungsvariante vom 2016 auf der IAA Nutzfahrzeuge vorgestellten Nissan Navara EnGuard Concept. Ebenfalls in Hannover wird das Umbaupaket Off-Roader AT32 mit erhöhter Bodenfreiheit, vollwertigem Unterbodenschutz und optionalem Schnorchel gezeigt. Es macht den Pick-up zum leistungsfähigsten Navara, der je in Europa angeboten wurde.

„Mit den robusten Pick-ups zeigen wir in Hannover unsere herausragende Kompetenz in Sachen Umbauten. Mit dieser Vielseitigkeit können wir alle gewerblichen Wünsche erfüllen und sind ein authentischer Partner für unsere Kunden“, sagte Ashwani Gupta, Senior Vice President für den Geschäftsbereich Leichte Nutzfahrzeuge.

Mit der Fähigkeit, überall hinzukommen, und dem Arsenal fortschrittlicher Nissan Intelligent Mobility Technologien überzeugen die leichten Nutzfahrzeuge des Unternehmens weltweit immer mehr Kunden und tragen zum Ziel bei, in diesem Segment bis 2022 um 40 Prozent zu wachsen. Im ersten Halbjahr 2018 hat Nissan weltweit 396.794 leichte Nutzfahrzeuge verkauft, ein Zuwachs von 3,7 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres. Innerhalb des Nissan Produktportfolios spielt der Navara als weltweit meistverkaufter Nissan Pick-up eine zentrale Rolle.

Weitere wichtige Nutzfahrzeugmodelle, die Nissan in Hannover zeigt, sind die Transporter NV200, NV300 und NV400 sowie der rein elektrisch angetriebene e-NV200. Vom überarbeiteten e-NV200 wurden seit der Einführung im Januar 2018 bereits 7.000 Einheiten in Europa verkauft; der Absatz im ersten Halbjahr 2018 lag um 136 Prozent über dem Vorjahreszeitraum. Grund ist die hohe Nachfrage insbesondere durch Lieferservices, Transportfirmen und private Mietwagenfirmen.

Ausgestellte Nissan Fahrzeuge auf der IAA Nutzfahrzeuge:

Nissan Navara Dark Sky Concept, Nissan Navara N-Guard, Nissan Navara N-Guard Off-Roader AT32, NV200, e-NV200, NV300 Coffee, NV300 Camper, NV400, NV400 Pritsche.

Die Pressekonferenz findet am Mittwoch, 19. September, um 10:30 Uhr statt.

[TEXTENDE]

Nissan Navara: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100km): 6,9 - 6,1; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 183 - 159 (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Nissan NV200: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,3 - 4,9, CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 169 - 130, Effizienzklasse: E - B (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Nissan NV300: Gesamtverbrauch kombiniert (/100 km): 6,9 bis 5,7; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 178 - 149, Effizienzklasse Kombi: B (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Nissan NV400: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100km): 9,0 - 6,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 237 - 168, Effizienzklasse Kombi: B (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren VO(EG)715/2007 und § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der gegenwärtig geltenden Fassung und ohne Zusatzausstattung ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei allen Nissan Partnern und bei der Deutsche Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden steht außerdem als Download zur Verfügung.

Nissan e-NV200: Stromverbrauch nach WLTP (kWh/100 km): kombiniert 25,9; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse: A+. Daten vorläufig bis zur finalen Homologation.

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren gemäß VO(EG) 715/2007 in der gegenwärtig geltenden Fassung 2017/1347 (WLTP) ermittelt.

Null CO₂-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Kraftstoffverbrauch/Stromverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Elektrofahrzeugs hängen von der effizienten Verwendung des Kraftstoffs/Energieinhalts der Batterie durch das Elektrofahrzeug ab und werden vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren (z. B. Umgebungsbedingungen) beeinflusst.